

# Weiterhin keine Sicherheit

04.09.2020 11:39 von Johannes Oswald

"Aktuell heißt es aus dem Innenministerium, dass die Liga ein Gesamtkonzept genehmigen lassen muss. Das findet jetzt statt. Die Liga hat schon Anfang August ein Konzept erstellt und dies auf Bundesebene eingereicht - aber eben nicht in Bayerischen Ministerien. Dort haben die Vereine ihre standortspezifischen Konzepte eingereicht, welche auf dem Grundkonzept der Volleyball Bundesliga aufbauen. Wir haben am 19.September unser erstes Heimspiel und ich hoffe bis dahin gibt es endlich eine Entscheidung.", meint Grafings Manager Johannes Oswald und fügt an: "Sportlich bereiten wir uns auf das Aufwärtsspiel am 12.September in Kriftel vor, trotzdem schwingt natürlich auch bei den Spielern die Unsicherheit im Hinterkopf mit. Eigentlich hieß es, das Kabinett berät am vergangenen Dienstag über den Sport - das ist leider nicht passiert."

Aufgrund der Planungsunsicherheit der Heimspiele ist selbstverständlich auch die wirtschaftliche Planung schwierig. Vereine wie der TSV Grafing sind auf die Einnahmen durch Catering und Zuschauer angewiesen. "Und viel wichtiger ist, dass wir auch unseren Partnern und Sponsoren zusichern können, dass wir zu Hause spielen dürfen. Denn vor allem dafür unterstützen sie uns. Wir haben den Spieltag in den letzten Jahren weiterentwickelt und es ist ein richtiges Samstagabendevent geworden, da müssen wir uns nun neue Sachen überlegen, denn Zuschauerspiele, Aktionen oder Pausenauftritte werden in absehbarer Zeit sicher nicht stattfinden dürfen. Aber uns wird schon was einfallen.", nimmt es Oswald sportlich und freut sich auf den Saisonbeginn, auch wenn die Unsicherheit da ist.

Grafing hat den Vorteil, dass seit letzter Saison die Spiele per Livestream kostenlos online verfolgt werden können und damit die Fans am Spiel teilnehmen können - solange der Wettkampf erlaubt wird. Um den Livestream attraktiver zu machen, nehmen gleich vier Vereinsvertreter an einer Onlineschulung für Kommentatoren teil.

Somit bleibt erstmal die kuriose Situation, dass der erste Spieltag sicher stattfindet - auswärts in Kriftel und der zweite Spieltag noch unsicher ist. Die Spieler und das Trainerteam um Neucoach Markus Zymmara trainieren fleißig und freuen sich auf den ersten Härtetest in Hessen. Dazu meint Zymmara: "Es wird eine erste Standortbestimmung und nach einigen Videos bin ich froh, den Gegner endlich live zu sehen. Die Vorbereitung war kurz aber intensiv und wir wollen zeigen was wir können."